

18

LUTHERROSE

Anna Büchner
Objekt aus Polystyrol, Papier, Acrylfarbe
169 × 238 × 92 mm



Abb. 13

Lutherrose

Anna Büchner

Das Herz als Symbol der Liebe und Hingabe, das Herz als Symbol des Glaubens an Gott und die Hoffnung auf Seligkeit, das Herz als Symbol der Reformation.

„Die Liebe allein ist eine Tugend und schafft alle anderen Tugenden.“ [1]

Die Lutherrose stellt seit 1530 das Wappen Martin Luthers dar, welches er vor allem bei Briefwechseln nutzte. Er selbst äußerte in einem Brief an Lazarus Sprengler, einen Mitstreiter im Bestreben der Reformation der Kirche:

„[Die Lutherrose ist] ein Merkzeichen meiner Theologie. Das erst sollt ein Kreuz sein, schwarz im Herzen, das seine natürliche Farbe hätte, damit ich mir selbst Erinnerung gäbe, daß der Glaube an den Gekreuzigten uns selig machet. Denn so man von Herzen glaubt, wird man gerecht. Ob's nun wohl ein schwarz Kreuz ist, mortifizieret und soll auch wehe tun, dennoch läßt es das Herz in seiner Farbe, verderbt die Natur nicht, das ist, es tötet nicht, sondern erhält lebendig ... Solch Herz aber soll mitten in einer weißen Rosen stehen, anzuzeigen, daß der Glaube Freude, Trost und Friede gibt, darum soll die Rose weiß und nicht rot sein; denn weiße Farbe ist der Geister und aller Engel Farbe. Solche Rose stehet im himmelfarben Felde, daß solche Freude im Geist und Glauben ein Anfang ist der himmlische Freude zukünftig, jetzt wohl schon drinnen begriffen und durch Hoffnung gefasset, aber noch nicht offenbar. Und in solch Feld einen goldenen Ring, daß solch Seligkeit im Himmel ewig währet und kein Ende hat und auch köstlich über alle Freude und Güter, wie das Gold das höchste, köstlichste Erz ist.“ [2]

Die Papierplastik „Lutherrose“ greift diese Symbole auf.

Die wichtigsten hin- und abführenden Gefäße am Herzen spannen ein Kreuz auf, welches das Herz durchdringt. Herz und Gefäße stehen also sowohl für den Glauben selbst als auch für das Glauben mit ganzem Herzen.

Das Weiß der Rose, welches unter anderem für Friede und Trost steht, wird an der Plastik durch die weiße Farbe des Herzens widergespiegelt und soll gleiches symbolisieren.

Die Hoffnung auf zukünftige himmlische Freuden, die aber noch nicht offenbar, also nicht sichtbar oder nur erahnbar ist, wurde auf Luthers Wappen mit himmelblauer Farbe dargestellt. In der Papierplastik ist dieser himmelblaue Grund vorhanden, aber nicht mehr sichtbar – das Herz ist aus himmelblauem Polystyrol geschnitzt und mit einigen Lagen Chinapapier kaschiert. Das Blau ist da, aber man sieht es nicht, so wie auch die Hoffnung.

Der für die Ewigkeit stehende goldene Ring im Wappen wird im Objekt durch die gelbe Farbe der Blutgefäße versinnbildlicht. Das Herz ist der Knotenpunkt unseres bis zum Tode immerzu fortwährenden Kreislaufes des Lebens, der durch unser Gefäßsystem gebildet wird.

Das Herz ist lebensgroß und verdeutlicht sowohl durch sein direktes als auch durch sein symbolisches Erscheinungsbild eine Verbindung des weltlichen mit dem geistlichen Leben.

Quellen:

[1] https://www.aphorismen.de/suche?f_autor=2448_Martin+Luther&seite=2

[2] <https://de.wikipedia.org/wiki/Lutherrose>
(Zuletzt aufgerufen am: 18.06.2016)

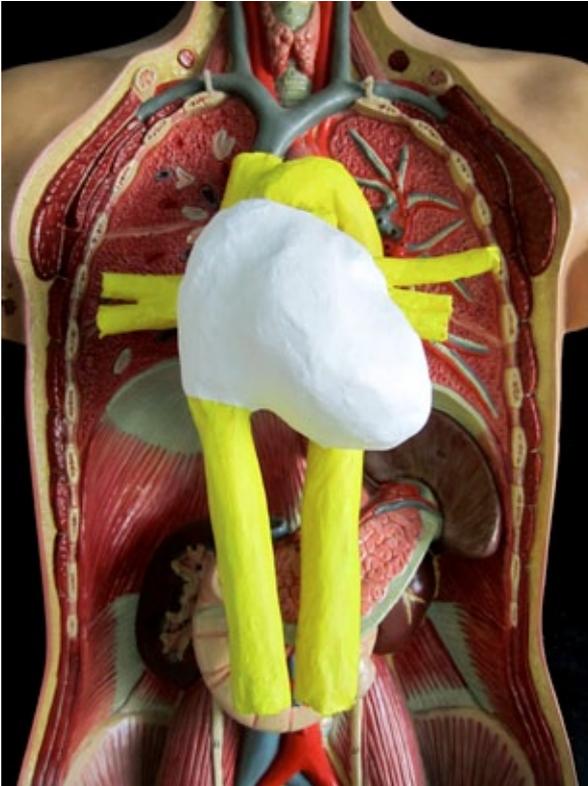


Abb. 14
(l. o.)
Lutherrose: inszeniert in
Torsomodell

Abb. 15
(r. o.)
Lutherrose: Seitenansicht

Abb. 16
(l. u.)
Original Herzmodell

